

Winterthurer Zeitung

Yara taucht in eine wunderbare Prinzessinnen-Welt ein

Die Winterthurer Stiftung Wunderlampe überrascht die achtjährige Yara

Einmal im Leben eine richtige Prinzessin sein, das ist der grosse Wunsch von Yara. Die Stiftung Wunderlampe machte ihr diesen Wunsch möglich.

Stiftung Yaras liebste Freundinnen heissen Anna, Elsa und Cinderella. Wenn das Mädchen in eine Prinzessinnenwelt eintauchen kann, ist sie überglücklich. Dann kleidet sie sich wie ihre zauberhaften Vorbilder und tanzt zur Musik ihrer Lieblings-Märchenfilme. Die Stiftung Wunderlampe konnte Yara auf Schloss Laufen mit einem einmaligen Prinzessinnen-Treffen überraschen. Seit über 1000 Jahren thront das Schloss Laufen hoch über dem grössten Wasserfall Europas und bietet eine atemberaubende Aussicht auf das Naturspektakel. Als Yara den geschichtsträchtigen Ort zusammen mit ihrer Familie betrat, kam sie deshalb aus dem Staunen kaum mehr heraus. Im Schlosshof angekommen, ertönte plötzlich eine ihr wohlbekannte Musik, und die drei Prinzessinnen Anna und Elsa aus Frozen sowie Cinderella traten ihr lächelnd entgegen.

Eine Märchenwelt

Die Überraschung war perfekt gelungen. Wie bei Cinderella lagen auch schon zwei prachtvolle Prinzessinnenkleider für Yara und ihre

Cousine bereit. Die Augen des Mädchens, das mit einer kognitiven Beeinträchtigung lebt und hauptsächlich über Bilder und Sprachwiedergabe ihres Tablets kommuniziert, sprühten förmlich vor Glück.

Mit Inbrunst verzierte sie mit ihren Prinzessinnen-Freundinnen Diademe und Zauberstäbe und bastelte königlichen Schmuck. Unter einem Regen von schillernden Seifenblasen liess sich Yara freudestrahlend auch noch ein Glitzer-Tattoo applizieren. Derweil war im Schloss-Rundturm ein festliches Mahl mit einer rosafarbenen

Prinzessinnen-Torte hergerichtet worden. Yaras Begeisterung konnte kaum noch Grenzen und ihre Mutter kommentierte ebenfalls überglücklich: «Das ist genau das, was Yara liebt, einmal ganz im Mittelpunkt zu stehen und in ihrer Märchenwelt aufgehen zu können.»

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen oder Beeinträchtigungen. Die national tätige Stiftung hat ihren Sitz in Winterthur.
wunderlampe.ch



Prinzessin Yara erlebte eine märchenhafte Zeit auf Schloss Laufen.

Bild: pd

Grüne fordern: Stadt soll Lastenvelo-Sharing aufbauen

Petition soll im Februar überreicht werden

Politik Die Grünen Winterthur wollen das Lastenvelo fördern. Mit einer Petition fordern sie, dass die Stadt Winterthur ein Sharing-Angebot aufbaut. Die Lastenvelos sollen auch ausserhalb der Bürozeiten und am Wochenende unkompliziert ausgeliehen werden können. Die Lastenvelos hätten auch für das lokale Gewerbe Vorteile. «Für Reparaturtrups und andere Einsatz-Equipen sind Lastenvelos gut geeignet, denn sogar mit schweren Werkzeugen ist man rasch am Ort – besonders wenn gerade dann ein Ver-

kehrschao herrscht», heisst es in einer Medienmitteilung. Das Gewerbe würde sogar doppelt profitieren. «Sie können Ihre Kundschaft rascher bedienen und sparen erst noch beim Unterhalt der Gefährte.» Da die Lastenvelos beim Parkieren mehr Platz benötigen, soll die Stadt an strategisch wichtigen Orten wie in der Altstadt oder vor Einkaufszentren markieren. «Lastenvelos sind ein wichtiger Beitrag für eine menschenfreundliche Stadt und helfen beim Erreichen der Klimavision 2040», heisst es bei den Grünen. *pd/spo*

Winterthurer Sozialhilfe reagiert auf höhere Mietpreise

Die neuen Richtlinien gelten per 1. Januar 2026

Politik Sozialhilfebeziehende haben grosse Schwierigkeiten, zu den bisherigen Mietzinslimiten in Winterthur eine Wohnung zu finden. Die Angebotsmieten sind seit der letzten Anpassung der Mietzinsrichtlinien per 1. Juli 2024 weiter gestiegen. Die Sozialhilfebehörde hat deshalb entschieden, die Limiten per 1. Januar 2026 erneut anzupassen, wie es in einer Medienmitteilung der Stadt heisst. Für die meisten Klientinnen und Klienten ändere sich nichts. Bei Personen, die aktuell in ei-

ner zu teuren Wohnung leben, werden ab 1. Januar die Wohnkosten gemäss den neuen Richtlinien von der Sozialhilfe übernommen. «Personen, die eine neue Wohnung suchen müssen, werden eine Mietzinsorientierung mit den neuen, höheren Limiten erhalten», heisst es weiter. Bei den Mietzinsrichtlinien handelte es sich um Empfehlungen. Übersteigt die Miete die Empfehlungen der Richtlinie, wird der Einzelfall unter Berücksichtigung der persönlichen Situation geprüft. *pd/spo*